

Frauenriege

Frauenriege-reise 03.09.2022

Endlich wieder eine Reise

Endlich war es wieder so weit. Nach zwei Jahren Pause konnten wir die FRD Reise antreten. Am Samstag, 3.9.2022 trafen sich 19 Frauen um 07:45 Uhr am Bahnhof Stettbach, ausgerüstet mit Sonnenbrille und Regenschirm.

Bereits in Zürich war die Verwirrung gross. Wir haben die Reservation im Wagen 16 erhalten, verwirrend daran war, dass «unser» Wagen gar nicht vorhanden war. Also hiess es warten und hoffen das dieser Zugteil noch kommt. Rechtzeitig kamen die restlichen Wagen an und wir konnten unter Lachen und Reden einsteigen. Im Zug nach Thun wurden wir von Monica, unserer Reiseleiterin, mit Gipfeli und Kaffee liebevoll versorgt.

In Thun angekommen gab es eine Programmänderung, die Stadtführung wurde vom Morgen auf den Nachmittag verschoben und somit wurde auch unser Mittagessen um eine halbe Stunde vorgezogen, was Wettertechnisch unser Glück war.

Monica meisterte dies alles souverän und wir konnten die Stadt eine Stunde selbst erkunden.

Kaum im Restaurant, öffnete der Himmel seine Schleusen, welches ein Glück sassen wir bereits im trockenen mit einem feinen Hugo (in den Farben der FRD) oder Weisswein vor uns.

Nach dem Essen, welches übrigens vorzüglich geschmeckt hatte, ging es nach draussen in den noch leichten Regen zu unserer Stadtführung mit Nicola, welche uns bereits erwartete.

Ausgerüstet mit Regenschirmen ging es los durch die Altstadt. Wir meisterten die 120 Treppentritte zum Schlossberg, wie es Turnerinnen können, elegant und zügig. Oben angekommen, schien wieder die Sonne und die Schirme wurden mit der Sonnenbrille getauscht.

Zurück über das Burgtor, bei welchem uns die Herkunft vom „Kurven Kratzen“ erklärt wurde, über das Wehr, ging es zum Schiff nach Spiez.

Wieder kamen die Regenschirme zum Einsatz, diesmal aber nicht zum Schutz vom Regen, sondern vor der Sonne. Claudia überraschte uns mit Ihrem leckeren Selbstgemachten Holunderschnaps, bei welchem wir mit einem lauten «zum Wohl» angestossen haben.

In Spiez angekommen, ging es individuell Richtung Bahnhof. Es wurde spontan noch ein kleiner Kneipp-Spaziergang eingebaut.

Es wurde wie immer viel gelacht, geredet und das zusammen sein genossen.

Danke liebe Monica und ihren Helferinnen für diesen schönen und grossartig organisierten Ausflug.

Sandra Wegmüller
Wilma Lando